

www.rhineroad-austria.at

www.yukon-atv.at



www.quadhandel.at 0664 33830150 office@quadhandel.at



Achswellensimmering am hinteren Differential tauschen

bei folgenden ATV`s

[Yukon-ATV 500cc](#), [Atlas 500](#), [Goes 520](#), [NewForce 500](#), [CF-MOTO 500](#) etc.....

Hier seht Ihr das hintere Differential mit dem Schutzblech das auf der Achswelle montiert ist
Der Dreck und Schlamm hinterwandert dieses Blech und beschädigt zuerst die Schutzlippe am Simmering
(siehe Foto 4) und dann die Dichtlippen des Simmerings.



Die Radnabe demontieren (die beiden Schrauben die die Radnabe an dem oberen und unteren A-Arm befestigen) und mit nem gefühlvollen, aber bestimmten Ruck die Welle herausziehen. Da diese innen mit einem Federring gesichert ist kann es sein das Du dies mehrmals wiederholen musst.



Wenns über den Sicherungsring mal gesprungen ist vorsichtig rausziehen



Mit einem kleinen Hammer vorsichtig rundherum das Schutzblech runterklopfen.



Dann hast Du mal ein Problem weniger für die Zukunft wenn Du Dein ATV im Schlamm versenkst



Hier siehst Du den Unterschied der Simmeringe.

Links der [Haevy Duty N.A.K MUD-Oil Seal \(Simmering\)](#) und rechts der originale Simmering mit der besagten Schutzlippe, die aber in der Praxis nach ner Zeit das Gegenteil bewirkt.

Der Haevy Duty N.A.K MUD-Oil Seal hat ne 4x so starke Spannung auf den Dichtlippen wie die Originalen



Hier das hintere Differential mal ohne Simmering. Das hier Getriebeöl ausläuft is normal, da das Differl fast mittig der Achswelle befüllt ist.



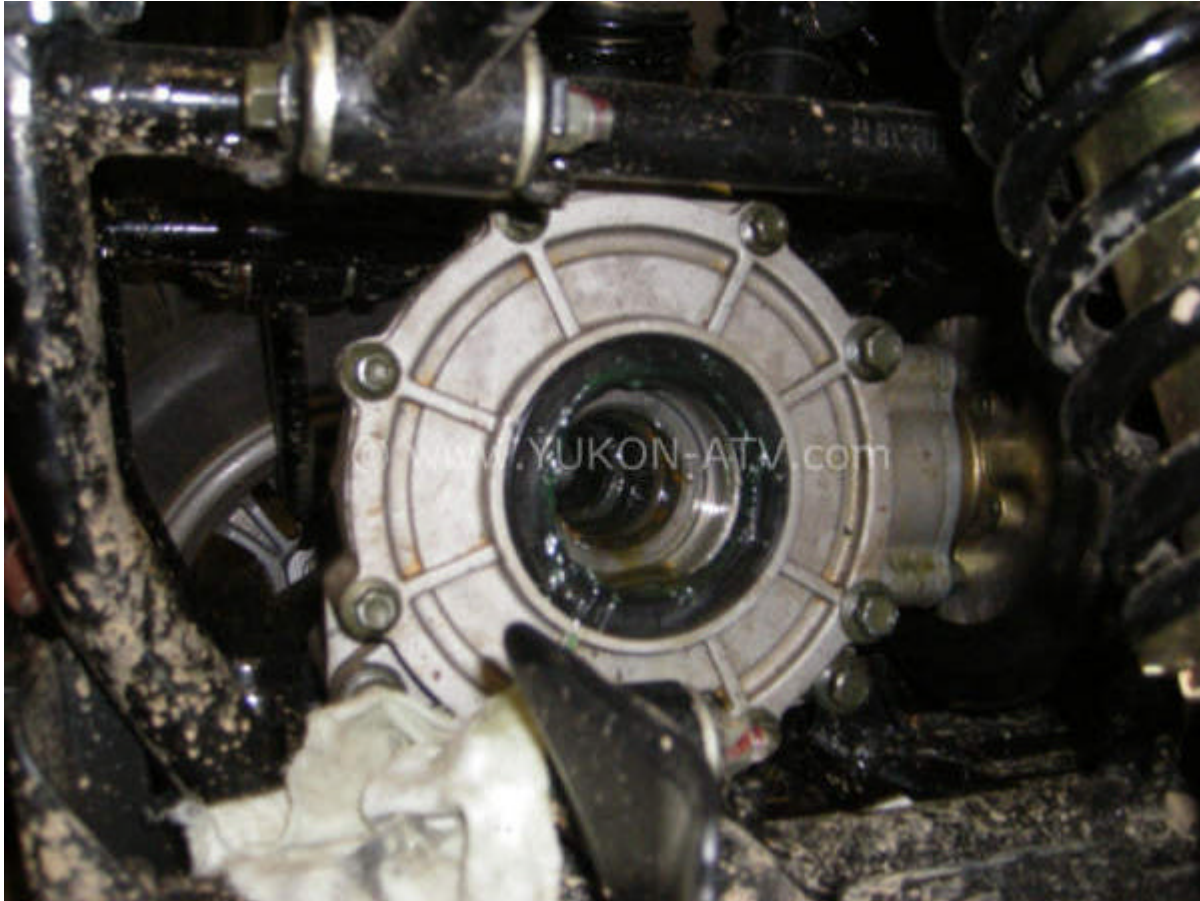
Und hier ist der [Heavy Duty N.A.K MUD-Oil Seal \(Simmering\)](#) schon eingebaut



WICHTIG !!!!! Zwischen der inneren und ausseren Dichtlippe des Simmerings ordentlich Fett. Ich verwende ein spezielles Marinefett das normalerweise ned zum kaufen gibt, da der Hersteller nur Militärs beliefert. Ich bekomme das Marinefett über meine Marina in Italien wo ich mein Motorboot liegen hab. Wer so ne Kartusche möchte einfach mailen an office@quadhandel.at oder Tel: 0043 664 3383015



Hier mal der Simmering ordentlich eingefettet



Die Achswelle wieder reinstecken, solange verdrehen bis die Verzahnung passt und um den Sicherungsring wieder in Position zu bringen mit nem Gummihammer auf die Welle aussen draufschlagen bis die Welle reinrutscht und der Sicherungsring arretiert.



Jetzt bauen wir schon fertig zusammen. Hierbei ganz **WICHTIG !!!!!** Die beiden Schraubengewinde der Radnabenbolzen unbedingt mit Schraubensicherungslack oder Gel satt einstreichen und dann erst die Mutter drauf. Ich verwende den Stick von Loctite „**halbfest**“.



Hier seht ihr wie das aufgetragen wird.



Fertig zusammenschrauben und das wars dann auch schon, dann das Rad drauf und ganz WICHTIG !!!!
Differentialöl nachfüllen !!!!!

Ich verwende [Liqui Moly Hypoid-Getriebeöl TDL SAE 75 W-90](#)



Noch ein prüfender Blick auf den Simmering und fertig is die Arbeit

